



Wildtierkunde

Die kniffligsten Fragen

Lagen Sie beim letzten Mal mit Ihren Antworten richtig? Bitte überprüfen Sie Ihre Lösungen auf der nächsten Seite. Heute geht es um Wildtierkunde. Die Fragen stammen aus den Fragenkatalogen der Bundesländer. Unter den richtigen Antworten verlosen wir eine Jagd-Lexikon-DVD.

1. Wie viele Eier umfasst ein durchschnittlich großes Gelege der Stockente?
 - a) 2 bis 4
 - b) 7 bis 11
 - c) 15 bis 18
2. Welche Arten zählen zu den Tauchenten?
 - a) Tafelente
 - b) Kolbenente
 - c) Krickente
3. Welche Art zeigt den geringsten Geschlechtsdimorphismus?
 - a) Löffelente
 - b) Pfeifente
 - c) Schnatterente
4. Welches ist der größte mitteleuropäische Säger?
 - a) Mittelsäger
 - b) Gänsesäger
 - c) Zwergsäger
5. Wie lang ist die durchschnittliche Brutdauer der Stockente?
 - a) 18 Tage
 - b) 22 Tage
 - c) 28 Tage
6. Welche Entenarten brüten (auch) in Höhlen?
 - a) Schellente
 - b) Stockente
 - c) Spießente
7. Welche Arten zählen zu den Schwimmenten?
 - a) Löffelente
 - b) Spießente
 - c) Krickente
8. Bei welcher Art trägt der Erpel einen cremefarbenen Scheitel?
 - a) Bergente
 - b) Pfeifente
 - c) Tafelente
9. Der Erpel welcher Art hat einen roten Schnabel und Kopf sowie ein rotes Auge?
 - a) Kolbenente
 - b) Reiherente
 - c) Moorente
10. Welche Entenarten sind nur sehr selten im Binnenland zu beobachten?
 - a) Eiderente
 - b) Trauerente
 - c) Stockente
11. Bei welcher Tauchente trägt der Erpel einen Schopf?
 - a) Tafelente
 - b) Reiherente
 - c) Schellente
12. Welche Entenarten haben in Deutschland eine Jagdzeit (evtl. nur Bundesland)?

Jagdbar mit ganzjähriger Schonzeit: die Kolbenente. Gehört sie zu den Gründel- oder Tauchenten?



Ein Höckerschwan-Paar:
Hat diese Art in
Deutschland Jagdzeit?



- a) Pfeifente
- b) Moorente
- c) Löffelente

- a) Graugans
- b) Saatgans
- c) Blessgans

13. Welche Art dominiert die
alljährlichen Jagdstrecken bei den
„Wildenten“?

- a) Krickente
- b) Stockente
- c) Löffelente

18. Welche Art ist nach der
Kanadagans die größte und
zugleich schwerste europäische
Gans?

- a) Nonnengans
- b) Graugans
- c) Saatgans

14. Was wird bei der Stockente als
„Trophäe“ genutzt?

- a) Ruder
- b) Armschwinge
- c) Erpellocke

19. Keine andere Gänseart ist in
anderen Regionen der Erde –
außerhalb ihres natürlichen
Vorkommensgebietes – so
erfolgreich eingebürgert
worden wie die ...

- a) ... Zwerggans
- b) ... Kanadagans
- c) ... Schneegans

15. Welche ursprünglich nicht
heimische Art wird in Deutschland
auch als Brutvogel(!) zusehends
häufiger?

- a) Witwenente
- b) Büffelkopffente
- c) Nilgans

16. Wie viele Eier umfasst ein
durchschnittlich großes Gelege
der Graugans?

- a) 1 bis 3
- b) 4 bis 9
- c) 12 bis 15

17. Welche Gänsearten leben
monogam?

- a) 1 bis 2
- b) 4 bis 8
- c) 12 bis 15

22. Welche Schwanenarten haben
auch in Deutschland eine Jagdzeit?

- a) Zwergschwan
- b) Höckerschwan
- c) Singschwan

23. Leben Schwäne monogam?

- a) Ja
- b) Nein
- c) Nur bei hoher Wilddichte

24. Wie sind Jungschwäne nach der
ersten Mauser gefärbt?

- a) Weiß
- b) Graubraun
- c) Gelb

25. Von welcher Wildkrankheit sind
vor allem Wasservögel betroffen?

- a) Chinaseuche
- b) Räude
- c) Botulismus

Die Antworten aus Heft 11/2008
Jagdbetrieb, Brauchtum,
Jägersprache:

Lösungen: 1 c; 2 a und b; 3 c; 4 a und
b; 5 a und c; 6 a, b und c; 7 b; 8 b; 9 c;
10 a und b; 11 c; 12 c; 13 b; 14 c; 15 c;
16 a, b und c; 17 b; 18 a; 19 a, b und c;
20 c; 21 b; 22 c; 23 a; 24 c; 25 a

Und so geht es:
Senden Sie die
Zahlen-Buchstaben-
kombination(en)
Ihrer Antworten bis
zum 25. Juni 2008
auf einer Postkarte
an Redaktion WILD
UND HUND, Stichwort „Knifflige Fragen“,
Erich-Kästner-Straße 2,
56379 Singhofen oder per E-Mail an
preisausschreiben-wuh@paulparey.de
(Absender nicht vergessen). Die rich-
tigen Antworten veröffentlichen wir in
der nächsten Ausgabe.

